



Protokoll

Jahreshauptversammlung 2016

Datum: 3. März 2016

Ort: Fliegerhorst Penzing, Kasino, Frundsbergstube

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 15.40 Uhr

Teilnehmer: -63- gem. Teilnehmerliste

Vorstandschafft: Harald Kübler, Daniel Schirmer, Walter Herzog, Michael Gleich, Franz Josef Eitmann, Jürgen Siegel, Helmut Ziegleder

Kassenprüfer: Heinz Swetelsky, Lothar Müller

TOP	Beitrag	Vortragender Erledigung durch	Abstimm- stim- mung
1	<p>Begrüßung und Eröffnung Die Versammlung wird durch den 2. Vorsitzenden Daniel Schirmer moderiert. Der 1.Vorsitzende Harald Kübler begrüßt die Mitglieder. Sein besonderer Gruß gilt dem Schirmherrn Kommodore Oberst Daniel Draken und Oberst a.D. Rolf Korth. Grüße übermittelt er von General a.D. Helmut Schwarz. HK stellt fest, dass zur JHV fristgerecht und satzungsgemäß eingeladen wurde und dass die Versammlung beschlussfähig ist. Zur Tagesordnung gibt es keine Einwände.</p>	Harald Kübler (HK)	
2	<p>Gedenken an die verstorbenen Mitglieder Zum Ehrengedenken an die verstorbenen Mitglieder bittet HK, sich von den Sitzen zu erheben. Er verliest die Namen der in 2015/2016 verstorbenen Kameraden. Dabei schließt er auch jene mit ein, die nicht Mitglied in der TG LTG 61 sind, aber eine menschliche und berufliche Verbundenheit besteht.</p>	Harald Kübler	
3	<p>Grußwort des Schirmherrn, Oberst Daniel Draken „Der Auftrag läuft wie zu alten Zeiten“, so beginnt Draken seinen Vortrag, spricht von 4 500 Flugstunden für das laufende Jahr. Das LTG 61 wird in Mali eingesetzt. Der LT Stützpunkt wird mit 2-3 C 160 und rund 45 Soldaten ausgestattet werden. Einsatzzeitraum wahrscheinlich über das Ende 2017 hinaus. Das LTG 61 wurde durch den Kdr FlgVbde besucht, ebenso vom Beauftragten für Erziehung und Ausbildung. Draken berichtet über erste Erfahrung der Soldaten-ArbeitsZeitVerordnung (41 h/Wo) mit Auswirkungen auf Organisation, Tagesabläufe und auch auf den Kasinobetrieb.</p>	Daniel Draken	



	<p>Bleibt für die TG nach der Auflösung ein Refugium? Evtl. muss man Interessengemeinschaften gründen – Segler, Sportflieger...</p> <p>Eine Halle zu mieten/kaufen wird wohl eine Frage des Geldes und bei den Konditionen der BiMA kaum zu realisieren sein.</p> <p>Aus der Versammlung kamen dazu keine Fragen an Draken.</p>		
4	<p>Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden HK spricht den Vorstandskollegen für die hervorragende und vertrauensvolle Zusammenarbeit seinen Dank aus. Diesen erweitert er auf all Jene, die bei Veranstaltungen und der NORA-Pflege mit fleißigen Händen und guten Ideen geholfen haben.</p> <p>Er thematisiert den Internetauftritt, die Einrichtung des Newsletters und die Verwaltung über MEINVEREIN. Er geht auf die erfreuliche Mitgliederentwicklung ein, spricht zur Traditionspflege und lässt die Termine des vergangenen Jahres nochmals Revue passieren.</p> <p>Zu Einzelheiten wird auf die Präsentation des Vorsitzenden verwiesen.</p>	Harald Kübler	
5	<p>Zur NORA-Pflege gibt FJE der Versammlung detaillierte Erläuterungen über den Stand der Dinge. Hilfe wird dankbar angenommen. Termine werden auf der HP bekanntgegeben.</p>	Franz Josef Eitmann (FJE)	
6	<p>Kassenbericht des Schatzmeisters MG gibt einen ausführlichen Abriss über die wirtschaftliche Entwicklung der TG LTG 61 und erläutert Kassenbestand sowie Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Geschäftsjahres. Der Haushalt wurde mit einer Unterdeckung von rund 1.039 Euro abgeschlossen.</p> <p>Kassenbestand zum 31.12.2015: 7.483,08 Euro.</p> <p>Einzelheiten sind dem Kassenbericht zu entnehmen.</p>	Michael Gleich(MG)	
7 und 8	<p>Bericht der Kassenprüfer – Entlastung der Vorstandschaft Die Kassenprüfer Lothar Müller und Heinz Swetelsky haben am 15.02.2016 die Buchführung überprüft. Lothar Müller bescheinigt eine einwandfreie Kassenführung und stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.</p> <p>Diese erfolgt ohne Gegenstimme bei sechs Enthaltungen.</p>	Lothar Müller	57:6



9	Wünsche und Anträge	Harald Kübler	
9.1	HK spricht die bereits geplanten Veranstaltungen 2016 an . Zu Grillfest und Herbstfest ergehen gesonderte Einladungen.		
9.2	Infos zum geplanten Tagesausflug zu Airbus am 21.4. gibt es von	Walter Herzog	
9.3	Erläuterungen zu den neuen Medien – Facebook, Newsletter, HP, App und Meinverein.de gibt ...	Michael Gleich	
9.4	Wunschziel Kriminalmuseum . Tagesausflug wird für 2017 vorgemerkt	Harald Krien	
9.5.	Ober a.D. Korth dankt der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit und spricht einige Sätze zur Pflege der Tradition . „Wir wollen das Feuer weitertragen, es ist aber auch wichtig, die Asche (Lfz, Bücher, Erinnerungen...) zu bewahren.“ Wir werden weniger! Wir müssen dran bleiben und aktiv mitwirken – so sein Appell .	Rolf Korth	

Landsberg, 4. März 2016

Harald Kübler, 1. Vorsitzender

gez.

Walter Herzog, Schriftführer